



18.05.2017

**Dezernat 1 - Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Abteilung EDV**

Auftragsvergabe EDV-Gerätebeschaffung 2017

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Kreistag	31.05.2017	öffentlich	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt:

1. die Igel Thin-Clientbeschaffung an die Firma Ricoh in Hannover in Höhe von 75.705,23 EUR zu vergeben.
2. die PC-Beschaffung an die Firma Bechtle in Dortmund in Höhe von 114.957,95 EUR zu vergeben
3. die Notebookbeschaffung an die Firma Bechtle in Dortmund in Höhe von 27.800,40 EUR zu vergeben
4. die Bildschirmbeschaffung an die Firma Ricoh in Hannover in Höhe von 110.223,00 EUR zu vergeben
5. den Auftrag zur Leasingfinanzierung an die Firma CHG aus Weingarten zum Auftragswert von 327.174,60 EUR zu vergeben.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die erforderlichen Aufträge zu erteilen und die notwendigen Leasingverträge mit einer Laufzeit von 60 Monaten abzuschließen.

Sachverhalt:

In der Verwaltung müssen veraltete PCs (184), Notebooks (28) Bildschirme (600) und Igel Thin-Clients (268) ausgetauscht/beschafft werden. Die Verwaltung geht bei den Geräten von einer durchschnittlichen Nutzungsdauer von 5 Jahren aus. Danach sind die Geräte technisch verbraucht und unterliegen einer häufigeren Störanfälligkeit. Die EDV-Gerätelieferung erfolgt vergaberechtskonform über zwei Rahmenverträge der Kommunalen Informationsverarbeitung Baden-Franken.

Ein Angebot zur Lieferung der Hardware bzw. zur Leasingfinanzierung haben nachfolgende Firmen eingereicht:

Firma	Produkt	Angebotsgrundlage
Ricoh Hannover	Igel Thin-Clients	Rahmenvertrag DVV BW
Bechtle Dortmund	PCs	Rahmenvertrag Provitako
Bechtle Dortmund	Notebooks	Rahmenvertrag Provitako
Ricoh Hannover	Bildschirme	Rahmenvertrag Provitako
Leasingfirma A	Leasingfinanzierung	Leasingangebot
Leasingfirma B	Leasingfinanzierung	Leasingangebot

EDV-Geräte aus den Rahmenverträgen:

Die Beschaffung der EDV-Geräte über die Rahmenverträge ist wie folgt vorgesehen:

Geräte	Anzahl	Betrag EUR
Igel	268	75.705,23
PCs	184	114.957,95
Notebooks	28	27.800,40
Bildschirme	600	110.223,00
Gesamt		328.686,58

Leasingfinanzierung

Für die Leasingfinanzierung wurden 4 Leasingangebote auf Basis des geschätzten Auftragswertes angefordert. Zwei Leasingangebote wurden eingereicht. Beide Angebote enthalten 60 Monate Grundmiete incl. 12 Monate Nachmiete. Die Angebotspreise liegen hochgerechnet auf den tatsächlichen Auftragswert im Bereich zwischen 349.870,14 EUR und 375.778,81 EUR.

Den Zuschlag zur Leasingfinanzierung soll die vorne genannte Firma auf Basis des tatsächlichen Auftragswertes in Höhe von 327.174,60 EUR erhalten (60 Monate ohne Nachmiete).

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss hat am 17.5.2017 darüber beraten und empfiehlt die Beschlussfassung wie vorgeschlagen.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Der Gesamtauftragswert (Leasingkosten 60 Monate) der Gerätebeschaffung liegt bei 327.174,60 EUR. Die künftig jährlichen Leasingkosten betragen 65.434,92 EUR. Im Haushaltsjahr 2017 fallen anteilige Leasingkosten in Höhe ca. 32.717,46 EUR an. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushalt 2017 regulär veranschlagt.

Dr. Martin Kistler
Landrat